

Technische Dokumentation bei STIHL





STIHL seit über 80 Jahren



80 JAHRE 1926 - 2006







Um was geht's?

- **57** die Produktpalette
- Organisation des Konzerns: Einbettung der Technischen Dokumentation
- Zielgruppendefinition: Für wen ist die Technische Dokumentation?
- Dokumentationskonzepte:
 - Dokumentationstypen
 - Sprachen
 - Medien
- Methodik:
 - Schnittstellen
 - Prozesse der Dokumentationserstellung
 - **Tools**
 - externe Dienstleister
- Dreh- und Angelpunkte der Technischen Dokumentation





- die Produkte





Die Produktpalette





57/HL®

- das Unternehmen





Unternehmensstruktur

STIHL Deutschland

- Hauptverwaltung Waiblingen (3 Werke)
- Ludwigsburg (2 Werke)
- Prüm-Weinsheim (1 Werk)
- Wiechs am Randen (1 Werk)
- Vertriebszentrale in Dieburg

STIHL Gruppe

- 32 eigene Vertriebsgesellschaften in Europa, Asien/Ozeanien, Amerika, Afrika und 120 Importeure weltweit
- Insgesamt in mehr als 160 Ländern mit über 35.000 Fachhändlern vertreten
- Produktionsstätten in Deutschland, USA, Brasilien, Schweiz, Österreich, China



- Tochtergesellschaften
- ▲ Repräsentanzen
- Importeure



Unternehmensstruktur der STIHL Gruppe

Europa	Amerika	Asien/Ozeanien
STIHL Deutschland* STIHL Schweiz* VIKING, Österreich**	STIHL USA* STIHL Brasilien*	STIHL China*
Vertriebsgesellschaften:	Vertriebsgesellschaften:	Vertriebsgesellschaften:
 Belgien Bulgarien Frankreich Griechenland Grossbritannien Italien Polen Rumäni Schwed Spanier Tscheck 	en Mexiko Ien A frika	AustralienHongkongJapanNeuseelandIndien
NorwegenÖsterreichUkraine	Vertriebsgesellschaft:	

^{*} Produktions- und Vertriebsgesellschaften

^{**} Zweitmarke von STIHL, Produktions- und Vertriebsgesellschaft



Vertriebsstruktur

Sechs Produktionsgesellschaften (D, USA, CH, BR, A, CN)

32 Vertriebsgesellschaften **120 Importeure**

35.000 Fachhändler weltweit

Millionen Endkunden



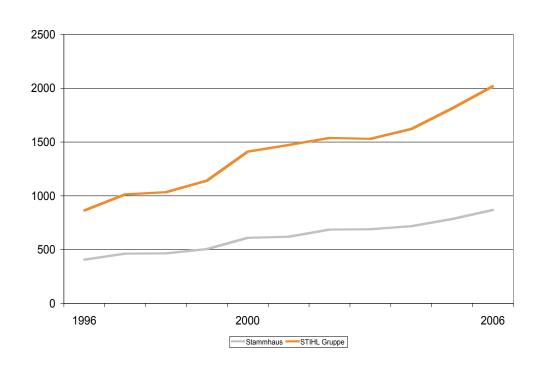








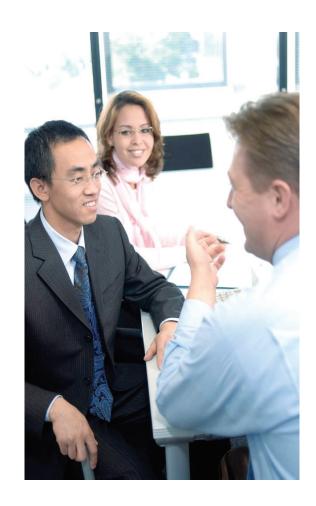
Umsatz in Mio. Euro





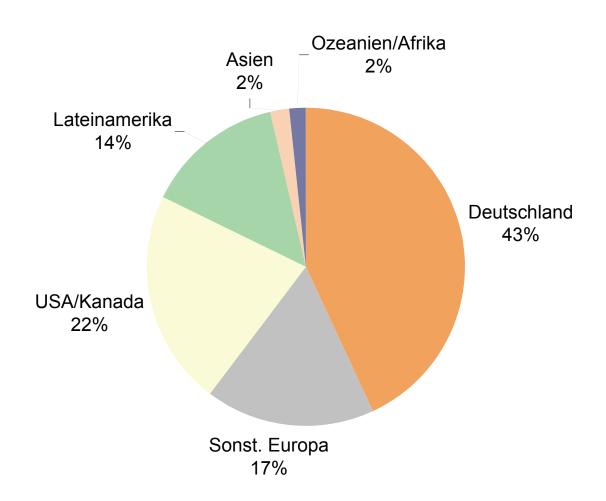


Anzahl der Mitarbeiter





Mitarbeiter nach Regionen 2006





Kenngrößen

Händler weltweit:

Der Konzern Absatzzahlen 2006

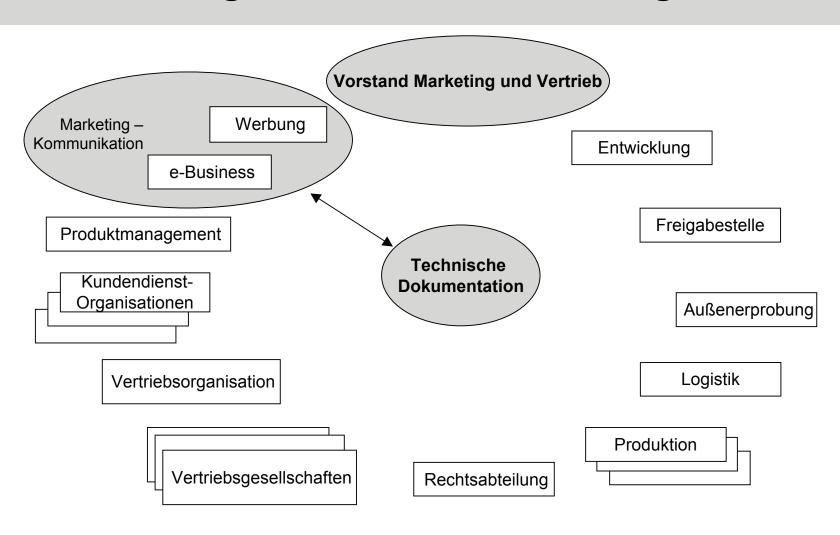
Umsatz	2,048 Mrd €	Motorsägen	2.873 Mio Stück
Exportanteil	ca. 88%	Motorgeräte	2.806 Mio Stück
MA STIHL-Gruppe	9.449 MA (2006)	Schienen	5.187 Mio Stück
MA STIHL-Stammhaus	3.788 MA (2006)	Ketten	98.1 Mio Fuß (29.913 km)

Druckaufkommen 200 5	Dokumente	Druckseiten
Gebrauchs anleitungen	6.166.255	518.211.796
Reparaturanleitungen	46.630	4.139.636
ET-Listen	146.100	4.800.400
Technische Informationen	473.400	1.797.920
Beilageblätter	1.969.851	4.924.628
Sonstiges (Kataloge, Garantiekarten,)	1.112.999	16.357.265
Microfiche \(\)	389.607	
Ersatzteil - CDs	34.010	
Trainings - CDs	2.500	
Summe:	10.341.352	550.231.645

> 35.000 / 160 Länder



Einbettung der TD in die STIHL Organisation





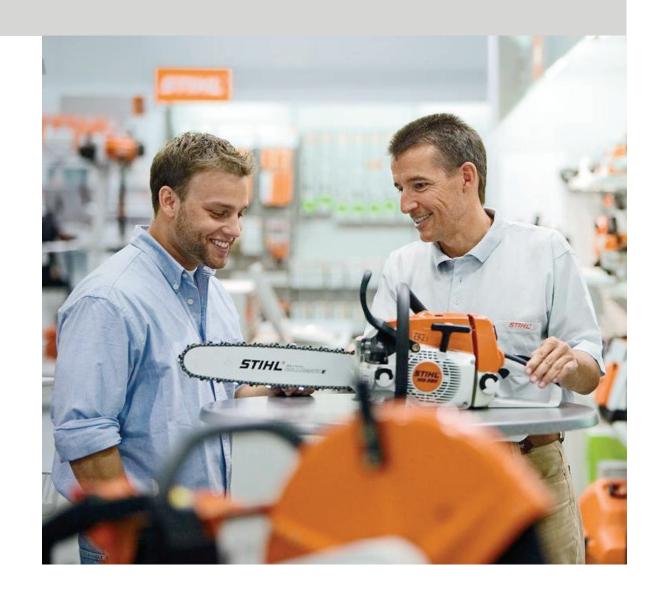
Unternehmensstruktur

- Stammhaus mit Unternehmensführung in Waiblingen, Deutschland
- Entwicklungszentrum in Deutschland
- Technische Dokumentation zentralisiert im Stammhaus Deutschland
- Produktion der Kernprodukte im globalen Produktionsverbund
- Käuferzielgruppe: Anwender mit hohen Ansprüchen an Qualität und Zuverlässigkeit der Produkte
- Selbstständige Vertriebsgesellschaften mit hoher Eigenverantwortung
- Vertrieb und Service ausschließlich über servicegebenden Fachhandel



5TIHL®

unsereZielgruppen





Zielgruppen



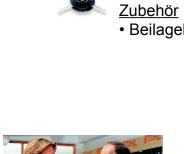




Kataloge



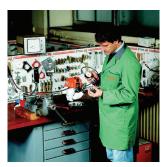




<u>Händler</u>

- TI
- Produktführer
- Katalog
- Preisliste





Servicedienst

- Werkstatteinrichtung • RA
- ET Sonderwerkzeug
- Datenblatt • TI



Service - Organisationen

- Service Training System
- Lehrmittel Ordner
- Lehrtafeln



5TIHL®

- die Konzepte





Dokumentationstypen

Gebrauchsanleitungen / Beilageblätter:

Information für Endverbraucher / Anwender Auslieferung als Druckerzeugnis Verfügbar als Acrobat .pdf-Datei

zur Zeit elektronische Bereitstellung in Diskussion / Vorbereitung

Sonstige Informationen für den Fachhandel / Serviceorganisation

- Technische Informationen
- Reparaturanleitungen / Handbücher
- Ersatzteilkataloge
- Kataloge, Broschüren
- Produktführer
- Produktinformationen / Produktvergleiche
- Einstellhinweise / Änderungsnachweise
- Aufstellung Reparaturzeiten / Datentafeln / Sonderwerkzeuge



Fremdsprachen in Gebrauchsanleitungen

Deutsch Englisch

Französisch Niederländisch

Italienisch

Spanisch

Portugiesisch Schwedisch

Finnisch

Dänisch

Norwegisch

Lettisch

Estnisch Litauisch Kroatisch

Bosnisch Tschechisch

Ungarisch

Slowakisch

Polnisch Bulgarisch

Rumänisch

Slowenisch

Makedonisch

Serbisch

Türkisch

Griechisch

Russisch

Ukrainisch

Koreanisch

Indonesisch

Arabisch

Taiwanesisch

Chinesisch

Japanisch

American Englisch American Spanish

Brasilianisch



Dokumentationstypen

Service Training System:

- Lehrmittel Technik Allgemein: Internet, CD-ROM, Folien
- Als Kurzfassung lieferbar für Feuerwehren, öffentliche Ausbildungseinrichtungen, sonstige technische Dienste und Institute
- Computer Based Training CD (11 Sprachen)
 - Vergasertechnologie
 - Diagnose
 - Schneidgarnituren (Kette / Schiene)
 - Schneidwerkzeuge
 - Hochdruckreiniger

Service Communication System (15 + 2 Sprachen)

- Komplettes Angebot der Service Informationen für den Handel (D, GB, E, P, S, FIN, I, F, CZ, PL, RUS, US, CAN, DK, N, GR, RUM, BRAS)
- Ersatzteildokumentation als Datenbank-Applikation auf CD-ROM / DVD
- Daten elektronisch als Basis für B2B-Systeme der Tochterunternehmen

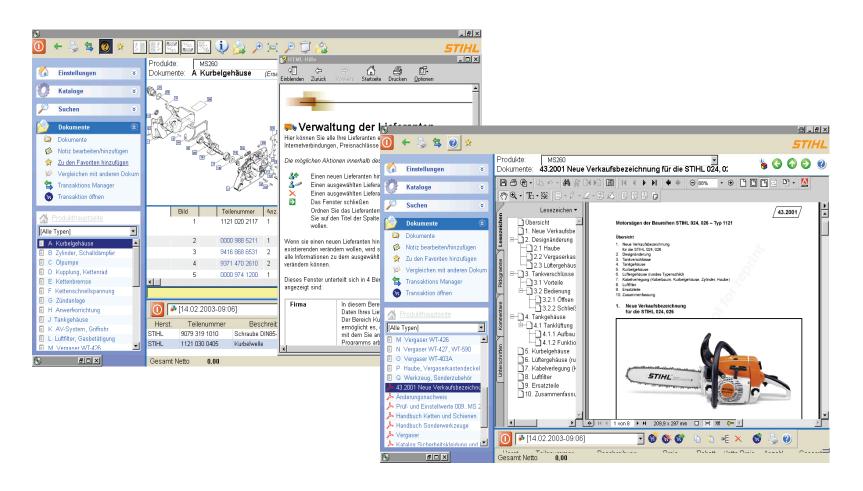


Medien



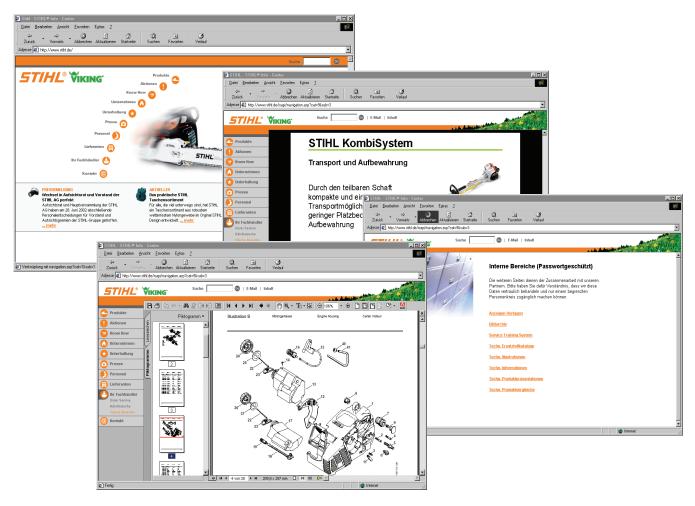


Service Communication System





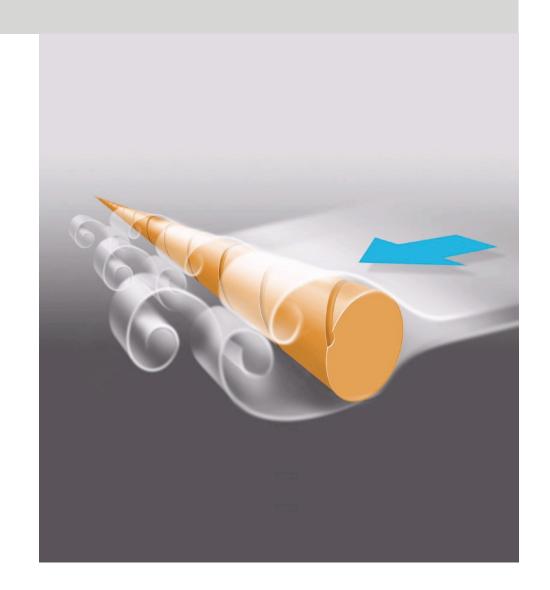
Internet / B2B-Systeme





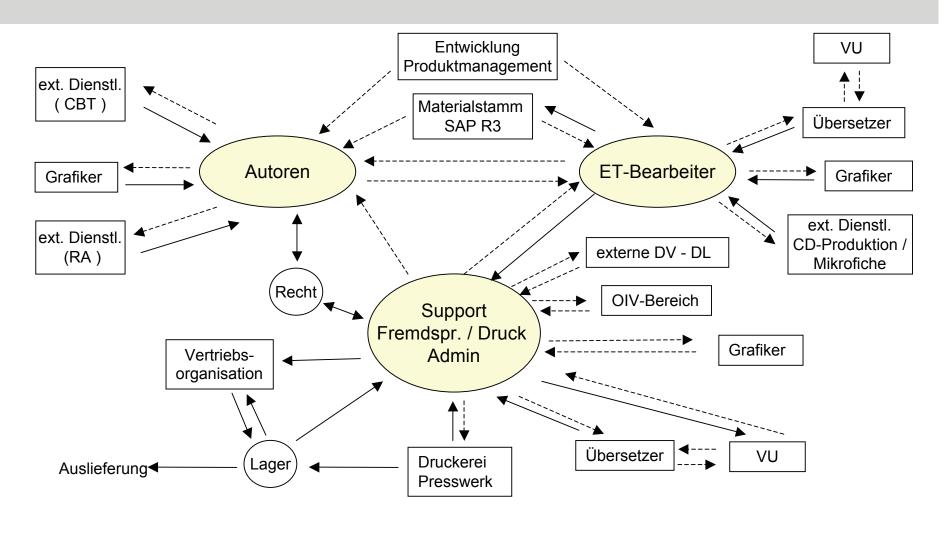


- die Methoden





Schnittstellen der TD zu anderen Bereichen





Dokumentenerstellung:

- Erstellung der Basisdokumentation in Deutsch
- Dokumentenerstellung mit FrameMaker
- Autoren werden unterstützt durch verschiedene Templates (abhängig vom Dokumentationstyp)
- Dokumente zusammengesetzt aus verschiedenen Informationseinheiten
- Dokumentenmanagement mit verschiedenen Datenbanken (Dokumenten-DB, Druck DB, ET-DB, SAP-R3), derzeit Umstellung auf xml-basierendes Redaktionssystem – zunächst für Gebrauchsanleitungen in Vorbereitung
- Verifizierung der Basis durch interne Reviews in Entwicklung, Produktmanagement, Rechtsabteilung, Kundendienst, ...



Graphiken:

- Zeichnungserstellung durch externe Graphiker in .eps Format
- so weit möglich Übernahme von Basisdaten aus CAD-Systemen der Entwicklung
- Umsetzung von Fotoaufnahmen in Strich- / Explosionszeichnungen)

Übersetzungen:

- Übersetzungen durch externe Übersetzer auf IE-Basis
- Delta-Ermittlung bei Änderungen zur Übersetzungssteuerung
- Übersetzer liefern übersetzte Texte als FrameMaker IEs (incl. Fremdsprachensatz)
- Review erfolgt über Landesvertretungen (bei Bedarf)



Druck:

- Druck volumenabhängig im Offsetverfahren (Rolle oder Bogen) oder Digital. "Print on demand" am Produktionsband aktuell kein Thema
- Übergabe der Druckelemente an Druckereien in .pdf Format über FTP-Server, dadurch direkte Übernahme in die Produktionskonzepte der Druckereien
- Druck der Bedienungsanleitung am Produktionsstandort, restliche Dokumentation zentral in D. Ausnahmen: Dokumente für Domestic Märkte USA, China und Brasilien

Mikrofilm:

- quartalsweise Bereitstellung der Ersatzteillisten als Mikrofilm
- Generierung der Mikrofilm-Master direkt aus Ersatzteilteildatenbank



Ersatzteil-Dokumentation:

- Generierung der Dateninhalte für die CD / B2B-Datensätze direkt aus Datenbank (Unicode-fähig), datenbankunterstützte Verlinkung mit zusätzlichen .pdf-Dokumenten
- Volume-Produktion der CD / DVD bei externem Presswerk, Einbindung in B2B-Systeme bei der jeweiligen Landesvertretung
- Generierung der printfähigen Ersatzteillisten (.pdf-Dokumente) ebenfalls direkt aus DB (auch in asiatischen Sprachen chin., jap., taiwan.)

Training Material: Computer Based Traing CDs + Animationen :

- Konzipierung, Erstellung und Programmierung in Zusammenarbeit mit externen Dienstleistungsagenturen
- Übersetzung bei externen Agenturen (D, GB, F, E, I, S, P, NL, PL, GR, J) Review bei Landesvertretungen
- Volume Produktion bei externem Presswerk



STIHL[®]

Dreh - und Angelpunkte





Die Herausforderung

- Sehr hohe rechtliche Anforderungen an die Technische Dokumentation
- Verschiedene technische Ausführungen bedingt durch unterschiedliches landesspezifisches Recht
- Einklang von Benutzerbedürfnissen und rechtlichen Erwartungen
- breite Produktpalette und Sprachenvielfalt als Zeit- und Kostenfaktor
- Mengengerüst / Logistik
- inhomogene Kundengruppe (auch innerhalb einer Zielgruppe)
- Moderne Technologien (New Media ...) sinnvoll einsetzen Nicht alles was technisch machbar und schick ist bringt unserem Kunden Vorteile!



STIHL[®]

...manchmal wird einem da schon ganz schön warm ...





5TIHL®

Herzlichen Dank für Ihr Interesse ...

